

Dieses Dokument stellt einen ersten Fortschritt der Gespräche mit dem Schulaufsichtsbeamten von Pankow dar, die während der Sitzung des Partizipations- und Integrationsausschusses des Bezirks am 12.03.2024 geteilt wurden.

Zusammenfassung zu 2.2 Mehrsprachigkeit:

In Pankow sind 22 Sprachen als Erstsprachen von Schülern erfasst. Zur Förderung der Mehrsprachigkeit in den Schulen werden zwei Formen des Unterrichts angeboten:

1. Muttersprachlicher Erstunterricht (MEU):

- Finanziert über den Träger "bocconcini di cultura e.V." des italienischen Auswärtigen Amtes.
- Organisiert und erteilt durch die italienische Botschaft und Konsularabteilung an der Schule am Senefelder Platz in zwei Lerngruppen für Italienisch (Jahrgangsstufen 1-4 und 5-6) mit insgesamt 53 Schülern.

2. Erstsprachenunterricht (ESU):

- Organisiert durch SenBJF und auf Antrag an Schulen eingerichtet.
- Derzeitige Durchführung von ESU Arabisch an der Grundschule im Moselviertel pausiert aufgrund von Elternzeit.
- Vier Pankower Schulen haben für das Schuljahr 2024/25 Anträge gestellt, ESU in den Sprachen Arabisch, Polnisch und Türkisch anzubieten (in Vorbereitung).

3. Anforderungsprofil der Lehrkräfte für den Erstsprachenunterricht umfasst:

- Lehrbefähigung nach deutschem oder Herkunftsland-Recht.
- Sprachniveau: Mindestens C1 in der Herkunftssprache, B2 in Deutsch (bei Übernahme in unbefristete Anstellung C1).
- Verpflichtende Weiterqualifizierungen durch regionale Fortbildungen für ESU Lehrkräfte, Nutzung der ESU Plattform im Lernraum Berlin, inklusive fachspezifischer Materialien und Austauschforen. Fortbildungstage und Netzwerktreffen werden regelmäßig durchgeführt.